

In Angst und Spott ergib dich Gott.

klagend und flehend.

mf

Ich fühl ich manchen Jam-mer, bin vor Lor-Lou-te Spott, geh,
 sonst hats ich ohne Leerszen, die mir gezogen sind. doch
 du zählst meine Tränen n. fassest sie wohl ein, mein

3 nicht regelmäßig sein

Hertz, zu Be-ke-ham-mer und klag es dei-nem Gott. Was
 wachsen meine Schmerzen auch durch freud-z-freud. die
 Leiden ach. Schmerzen wirst du nicht sein

f

sollt ich Wor-te ma-chen bei Men-schen? das ist nichts, sie
 fremde treten ferne, in. wer mir widrig ist. er-
 du mein Leerszen wirst sa-gen, dass quig gelitten sei so

Lügermäntel

hören n. verlachen mein Elend angesichts
 sieht mein Unglück gerne spidits da sich, was du bist!
 werd ich von den Pe-gera der frei

Ich will dein Poch annehmen
 Herr, wie es ein Geföllt
 und mich darinn nicht grämen
 In hat mir's zugestell.

In kanst es wieder wenden,
 Lass kommen doch die Zeit.
 es steht in seinen Stunden,
 Ist helfen sei bereit.

XV

Geduld zu lernen, schau mit Fleiß, wie Jesus, stets Geduld erweis.

rustig, zuversichtlich froh.

Ler- ne, sehr be- trüb- tes Herz, dich in al- le Lei- den schicken, las- se
zwar mein Elend währet lang nicht entfliegen mit den Tagen, dass ich
Herr! ich hab im Anfang nicht all men. Leiden freud- erachtet; und n

nicht den Trauer- schmerz deiner Hoffnung. Blut' er- sticken. Laufe, durch Geduld Ge-
senze; mir ist bang! doch geschick dein Wohlbehagen, ich will hoffen, stille
selbst mich aufrichtet, wird es durch Geduld betrachtet: hier erlitten n' verhöhet,

stärkt, deines Kampfs bestirnte Schranken. auf alle Tritte wackelt
sein n. Geduldig auf dich schreien, endlich endes sich die Peinen,
höhm, hier verfohret verleset - wird von Ge- su hand Ge-

merkt lässt deinen Fuß nicht wanken lässt deinen Fuß nicht wanken.
Pein, wie gut dir steht mein Vertrauen wie gut dir steht mein Vertrauen.
krönt, mit dem Paradies ergetzet, mit dem Paradies ergetzet.

Von der heiligen Dreieinigkeit.

AM, I 674

Ich glaube frei, daß Drei Eins sei.

feierlich, ernst.

f *ff*

gros- ser Gott! Hochhei- liges We- sen, un- be-
 zwungs- Wesen, son- der- lei- de, sel- des
 Ich an- bete, und- lere, frei- se dei- ne

mf

greif- lich Drei- und- Eins, Un- ser Schöp- fer und- Ge-
 keinen An- fang hat, lei- lig allmacht, die bin
 ho- he Ma- je- stät, was in Schwachheit ich er-

ne- ser, un- ser Licht und Gna- den
 Hän- de al- le Werk' n. Schaf- füng
 sei- se, demnach mir grün Her- zög

schein, that selts. lasse Dich do-mü-tig schren, wie die Geist'n Wahrheit rein, ohne flecken, frei und Oh! wie werd ich sein eifrii - - et, ras mit

ar-al-al- me Schwach-heit kann, -le Zeit gerecht ser zu- gel Schak

cresc

dein un-end-lich Lob - - ver-meh--ren, nimm der den kein Thras kann ersrecken, welcher dich, Herr, hoch-gehe - - ne-diet, meine

An-Zeit lü - - dacht Op-fer an in Ort nicht sdrückt. Gen se-heu keur.

- 1 Das heilige Jesu Blut Wie soll ich Dich mein Jesu, küssen
- 2 Komm Seele Jesu Leiden soll mein Ergetzen sein
- 3 Jesu Lieb ist mein Betrieb
- 4 Aller Tage Leiden endigt selig Scheiden Handen Tag ist mir vergangen
- 5 Jesu Tod (Jesus neigt sein Haupt und stirbt)
- 6 In allen Sachen lass Gott (viel Wunder quälet oft)
- 7 Reiselied (Zu Gottes Ehr und meinem Nutz)
- 8 Die Zeit stellt Jesu Leiden dar (die Liebe Trauerzeit)
- 9 Weg eigener Will, Gott halt ich still (Seinur still)
- 10 Geboren bist Du hier, sei Jesu auch in mir (Wo läßt Du Dich Du Knecht)
- 11 Stets getrieb den Abschied gib (Geduld mit eingewagt)
- 12 Nach dem Elend ein seliges End (Herzliebster Gott)
- 13 Denk aus Welt und Himmelshaus (Kohle Kind)
- 14 In Angst und Spott ergib Dich Gott (Ich will es wunderbar sein)
- 15 Geduld zu lernen schau mit Fleiss (Lerne sich betrübtes Herz)
- 16 Ich glaube frei dass 3 eins sei (Grosser Gott Hochheiliges Wesen)

- 17 Jesu Lieb ist mein Betrieb (Jesus ist's der mir gefällt)
- 18 Von der bebrut Jesu (Ein Kind ist mir zu Nutz geliebt)
- 19 Trauerleid verbricht in Freud (Stell offters der Trauere)
- 20 Nachtgebet (Ach mein Jesus rich ich trete)
- 21 Komm Guadaltans befehle mich
- 22 Traurigkeit verkürzt die Zeit (Gewiss mein End ist wohl imk wart)
- 23 In grosser Not vertraut Gott (Allen Dinge Vater)
- 24 Danklied (Singe dich erheuter Mund)
- 25 Ruhig alle Dinge (Wer ohne Sorge leben will)
- 26 Grosser Dank für Speis und Trank (Für ich beherberges Essen)